

## Postulat betreffend Energietarife der Energie Thun AG

Mathias Berger (SVP); Fraktion SVP

### Antrag:

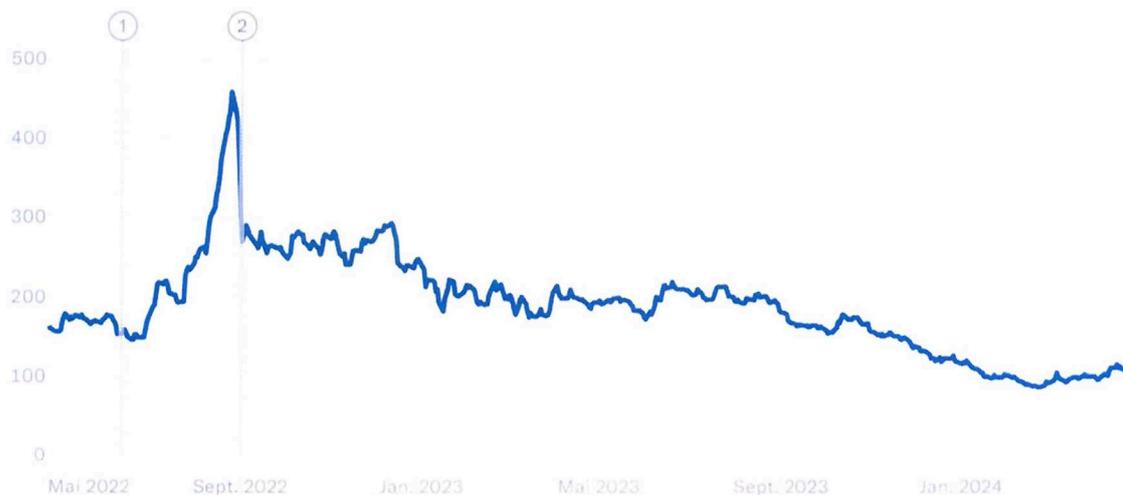
Der Gemeinderat als Vertretung der Eigentümer der Energie Thun AG wird gebeten zu prüfen, ob die Energie Thun AG zeitnah eine Senkung der Tarife für Strom und Gas umsetzen wird?

### Begründung:

- a. Die Furcht vor einer Strommangellage haben die letzten Winter geprägt, insbesondere im Jahr 2022. Nachdem Russland die Gaslieferungen nach Europa stark eingeschränkt hatte, kam es Ende August 2022 an den Energiemärkten zu einer Panik. Damals kletterte der Börsenpreis für Schweizer Strom im Dezember 2024 auf über 450 Euro. Auch die zu 100% im Besitz der Stadt Thun befindliche Energie Thun AG musste deshalb die Tarife anheben. Im Sommer 2023 lag der der Börsenpreis für Schweizer Strom nach wie vor mehr als doppelt so hoch wie vor Kriegsausbruch in der Ukraine. Seither hat der Preis aber deutlich nachgegeben. Das Preissignal von der Strombörse zeigt somit, dass die Marktteilnehmer für nächsten Winter nicht von einer akuten Mangellage ausgehen. Am Terminmarkt sind die Preise auf ein Niveau gesunken, das tiefer ist als vor Beginn der Energiekrise. Das zeigt die folgende Grafik eindrücklich:

### Am Terminmarkt sind die Preise gesunken

Abschlusspreise für Schweizer Strom für Dezember 2024, in Euro/MWh



① Gazprom drosselt erstmals die Gaslieferungen durch Nord Stream 1.

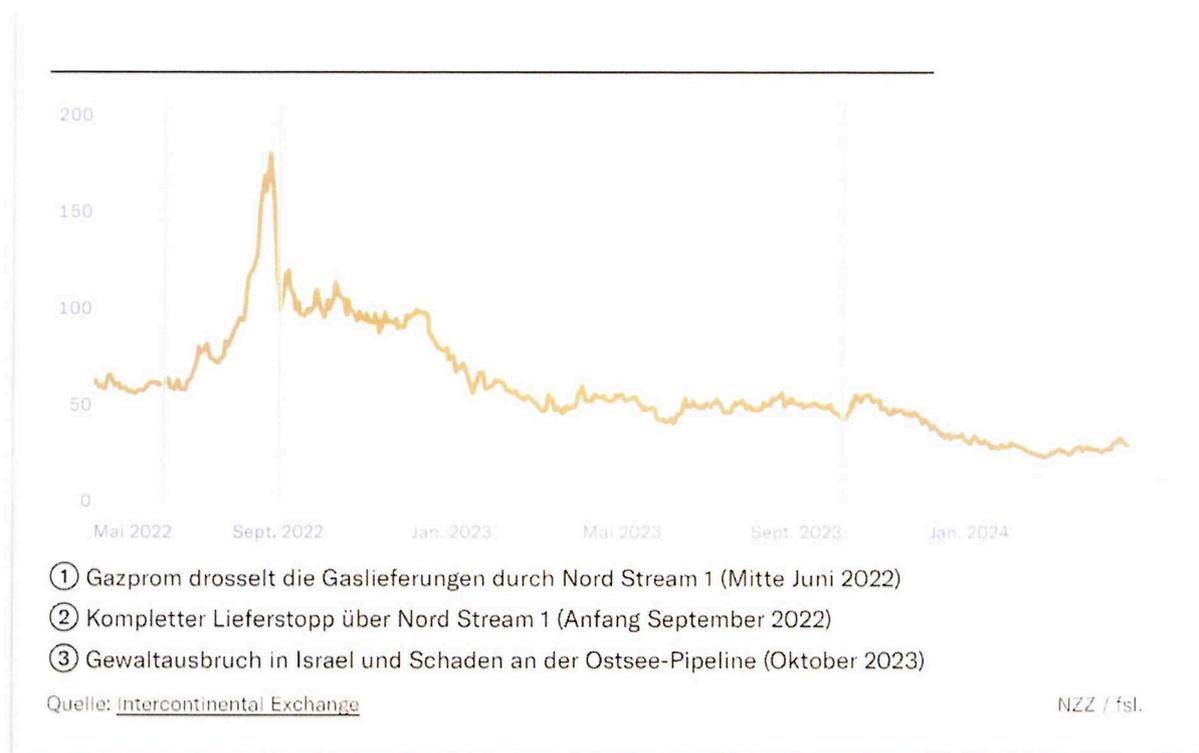
② Kompletter Stopp der Lieferungen über Nord Stream 1.

Stand: 24. 4. 2024

Quelle: [Intercontinental Exchange](#)

NZZ / fsl.

b. Bei den Gaspreisen ist der Preisabfall ähnlich massiv, was die folgende Grafik aufzeigt:



Die Energie Thun AG hat denn auch den Tarif im Gas kürzlich leicht gesenkt.

- c. Die Energie Thun AG ist finanziell sehr gut aufgestellt. Aus dem Geschäftsbericht 2022 ist zu entnehmen, dass sie sich trotz den Turbulenzen am Markt gut behauptet hat und bei einem Jahresumsatz von CHF 100.6 Mio. einen Jahresgewinn von CHF 1.9 Mio. erwirtschaften durfte. Zudem verfügt sie über erhebliche Gewinnreserven von CHF 148 Mio. Im Detail wird auf den Geschäftsbericht 2022 verwiesen (der Geschäftsbericht 2023 lag im Zeitpunkt der Redaktion dieses Vorstosses noch nicht vor). Beim Strom sind aber keine Tarifsenkung im besagten Zeitraum erfolgt und beim Gas ist eine weitere Reduktion sicher gerechtfertigt.
- d. Im Lichte der sich deutlich erholten Energiemärkte und der guten finanziellen Lage der Energie Thun AG dürften weitere, deutliche Senkungen der Strom- und Gastarife aber gerechtfertigt sein. Die Energie Thun AG gehört zu 100% der Stadt Thun und stellt damit Volksvermögen dar. Sie muss deshalb - anders als eine rein privatwirtschaftliche Gesellschaft - keine hohen Gewinne erwirtschaften. Die Thuner Bevölkerung, seien es Mieterinnen oder Mieter oder Eigentümerinnen oder Eigentümer von Liegenschaften werden deshalb eine Senkung der Energiepreise in Zeiten der überall gestiegenen Preise zu schätzen wissen.

Thun, 2.5.2024

**Dringlichkeit:** wird verlangt  ja  nein

P. A. H. Thun = J. J. J.